

Vermittlungsspruch gilt unverändert

Am 10. Januar hatte die Regionalkommission Ost letztmalig die Möglichkeit, den Schlichtungsspruch vom 8. Dezember 2011 durch einen eigenen Beschluss zu ersetzen.

Dazu war von der Mitarbeiterseite ein Antrag eingebracht worden, der die Beseitigung der rechtlich bedenklichen Teile (Siehe RK-Info vom Dezember 2011: u.a. Aussetzung der Leistungs-, Sozialkomponente bis zum Jahr 2013, Streckung von Umstellungsgewinnen und Abschmelzung von Besitzständen bis zum Jahr 2020 in den Anlagen 32 und 33.) des Spruches beseitigt hätte. Die Dienstgeberseite stimmte gegen diesen Antrag. Einen eigenen Antrag brachte sie jedoch nicht ein.

Damit wurde die letzte Chance vertan, einen ersetzenden Beschluss zu fassen und eine regelkonforme Lösung zu verabschieden, die nicht in die Rechte der Bundesebene eingreift.

Ab dem 12. Januar kann der Vermittlungs-

spruch nun in Kraft gesetzt werden. Die Inkraftsetzung erfolgt durch die Diözesanbischöfe.

Das hätte kommen sollen

(Siehe RK-Info vom Dezember 2011:)

Lineare Vergütungsanhebung zum 01.01.2012 von 2,32%, Einmalzahlung von 500 EUR, zwei zusätzliche Urlaubstage in 2012,

Überleitung folgender Berufsgruppen in neue Anlagen am 01.07.2012:

Ärztinnen und Ärzte – Anlage 30, Pflege im Krankenhaus (Pflege-K)-Anlage 31, Pflege in der stationären Altenhilfe und Sozialstationen (Pflege-B) – Anlage 32, Mitarbeiter im Sozial- und Erziehungsdienst (SuE) – Anlage 33.

Für den ärztlichen Dienst Übernahme der Beschlüsse der Bundeskommission ohne jegliche Veränderung am 01.07.2012. Tarif Marburger Bund/VKA gilt einheitlich im ganzen Bundesgebiet.

Darüber hinaus beschlossene Regelungen zu geringfügig Beschäftigten, unteren

Lohngruppen und zur Altersteilzeit entsprechen im Wesentlichen dem Bundeskommissionsbeschluss.

Mitarbeiterseite der Beschlusskommission klagt

Die Mitarbeiterseite der Beschlusskommission hatte angekündigt, Eingriffe in ihre Kompetenzen nicht hinzunehmen. Am 11. Januar 2012 ist nun ein Antrag auf einstweilige Verfügung beim Kirchlichen Arbeitsgericht in Freiburg gestellt worden.

Die Dienstgeberseite hat angekündigt, alle Gehaltssteigerungen in der Region Ost zunächst auszusetzen.

Wir werden weiter berichten.

**Ihr RK Ost-Info-Team
wünscht ein gutes und
gesundes Neues Jahr 2012**

Weitere Informationen auch unter
www.akmas.de

Herausgegeben von der Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit der Mitarbeiterseite der Regionalkommission Ost in der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes:

Andreas Jaster, Jens Jensen, Thomas Lohfink, Marlies Rößler, Eike Schwieger
Vervielfältigung und weite Verbreitung mit Quellenangabe erlaubt und erwünscht!

V.i.S.d.P. : Andreas Jaster c/o Franziskus-Krankenhaus, Budapest Str. 15-19, 10787 Berlin Tel. (030) 21997263, Jaster-Berlin@t-online.de